

Trauer um „Vereinsseele“ Stephan Remes

OBERURSEL Langjähriger Vorsitzender des Karnevalvereins Frohsinn im Alter von 64 Jahren verstorben

Der Karnevalverein Frohsinn 1890 trauert um seinen langjährigen Vorsitzenden und Ehrenvorsitzenden Stephan Remes. Er ist bereits am 22. Juni im Alter von 64 Jahren verstorben, teilt der Verein mit. 40 Jahre lang ist Remes aktives Mitglied seiner Frohsinn-Sänger gewesen. Er habe die Korporation geprägt wie kein Zweiter, heißt es im Nachruf des Vereins.

Im zweiten Tenor war er bis zuletzt aktiv, tragende Stimme und gefeierter Solist, aber auch viele Jahre Korporationsführer. Seine zweite Leidenschaft auf der närrischen Bühne war das Protokoll.

Noch in diesem Jahr konnte er hier Jubiläum und Vereinsrekord feiern: sein 30. Jahr als „Protokoller des Frohsinn“. Stephan Remes habe mit seinem unermüdlichen Einsatz und seinem Engagement den Verein geprägt und vorangebracht, schreibt der Verein. Seine Erfahrung in der Vereinsführung – hier seine 30-jährige Tätigkeit im geschäftsführenden Vorstand, davon zehn Jahre als Vorsitzender – und seine Kreativität, aber auch seine vielen Kontakte, seien für den Verein und das Oberurseler Vereinsleben von unschätzbarem Wert gewesen. Bei ihm habe man

eine „Vereinsseele“ gespürt. Seine persönliche Art, sein Charakter und die damit verbundene Art, Themen, gleich ob angenehm oder schwierig, anzugehen, hätten ihn und die Arbeit des Vorstands geprägt und menschlich gemacht. Obwohl Remes immer verantwortungsvoll gewesen sei und seine Aufgaben, Ämter und die Sichtweise des Vereins konsequent vertreten habe, sei er im Herzen immer „normales“ Vereinsmitglied geblieben.

Im Verein habe es großes Bedauern gegeben, als er im Jahr 2021 sein Amt als Vorsitzender

aus gesundheitlichen Gründen hatte niederlegen müssen. „Wir alle verneigen uns in Hochachtung vor unserem verstorbenen Freund, Mitglied und Ehrenvorsitzenden Stephan Remes. Wir werden ihn nicht vergessen und uns an die schönen und fröhlichen Zeiten mit ihm erinnern“, so der Nachruf.

Beruflich war Remes mehr als 15 Jahre lang für die Stadt Oberursel tätig. „Sein Tod erfüllt uns mit tiefer Trauer und hinterlässt bei uns eine schmerzliche Lücke“, heißt es in einem Nachruf der Stadt. red



Stephan Remes wie er als Frohsinn-Protokoller in Erinnerung bleiben wird.
FOTO: PRIVAT